TV-Programmhighlights 2021: Hinschauen und sich wegträumen

von ***Lisa Priller Gebhardt*** *am* ***4. Februar 2021***

Die Fernsehnutzung hat 2020 gegen den Trend deutlich zugelegt. Grund für den Turnaround war die Corona-Pandemie. Nicht nur der Bedarf an Informationssendungen war besonders hoch, auch unterhaltende Stoffe waren – und bleiben weiterhin – gefragt. Dem tragen die Sender Rechnung und liefern in diesem Jahr wieder eine Vielzahl an interessanten Eigenproduktionen. Im Zentrum stehen Themen, die durch die Pandemie Aufwind bekamen: Dating, Camping, Sport, Haus und Garten. Lisa Priller-Gebhardt stellt auf blmplus einige der neuen Programmhighlights vor, mit denen die am Medienstandort Bayern beheimateten Sender ihr Publikum in der kommenden Saison begeistern wollen.

Nicht nur die Dating-Apps haben sich 2020 großer Beliebtheit erfreut, auch Dating-Shows standen hoch im Kurs. Kein Wunder, dass die Sender hier nachlegen, auch wenn sie deren Produktion aufgrund von Covid19 vor besondere Herausforderungen stellt.

Sat.1 schickt im Frühjahr „5 Senses for Love – Heirate dein Blind Date“ ins Rennen um die Gunst der Zuschauer. Im Zentrum der Show steht die Frage, ob die Optik bei der Suche nach der Liebe des Lebens nicht eigentlich zweitrangig sein sollte? Herausgekommen ist dabei ein etwas gewöhnungsbedürftiges Konzept: Singles lernen sich mit fast allen Sinnen kennen. Sie dürfen sich beschnuppern, die Stimme des unbekannten Gegenübers hören, ihn oder sie anfassen und schmecken. Nur sehen dürfen sich die Flirtpartner erst, wenn das Kribbeln im Bauch so groß geworden ist, dass sich beide die Ehe versprechen.

Auch **RTLZwei** bleibt dem Dating-Genre mit „Love Island – Heiße Flirts und wahre Liebe“ treu. Neu ist hier nicht das Format, sondern die Dosis, in der sie ausgestrahlt wird – sie wird verdoppelt. Es gibt die Show jetzt nicht nur im Spätsommer, sondern auch im Frühjahr. Schließlich brachte die letzte Staffel dem Reality-Sender Spitzenquoten. Vor allem die non-lineare Nutzung sowie das Bespielen der Social-Media-Kanäle funktionierte gut: Als Multi-Channel-Phänomen sorgte „Love Island“ vor allem beim jungen Publikum für sehr hohe Reichweiten.

Camping: Reisen trotz Corona

Ein weiteres Thema, das durch die Pandemie stark an Interesse gewonnen hat, ist Camping. Die Caravaningbranche erlebte das beste erste Halbjahr seiner Geschichte. Zur Jahreshälfte wurden bereits so viele Freizeitfahrzeuge neu zugelassen wie im gesamten Vorjahr. Kein Wunder, es ist eine der sichersten Urlaubsformen in der Pandemie, da man mit einem Freizeitfahrzeug individuell verreisen kann und weitestgehend autark ist.

In der neuen Eigenproduktion des Discovery-Senders **Dmax**, „Der Campingclan – alles für den Platz“, gibt es Antworten auf folgende Fragen: Wie lebt es sich auf einem Campingplatz? Wie ist es, dort Urlaub zu machen – oder auch dauerhaft dort zu wohnen? Was sind das für Menschen, für die der Campingplatz der Arbeitsplatz oder sogar das eigene Business ist? Die zehn Episoden laufen ab dem 10. April immer samstags um 21.15 Uhr.

© 2026 Bayerische Landeszentrale für neue Medien

Auch das Thema Haus und Garten hat durch die Pandemie neue Aufmerksamkeit erhalten. Der junge Sender **HGTV** von Discovery zeigt ab dem 9. April, immer freitags um 21:05 Uhr, acht Episoden von „Die Meistergärtner“. Denn wer träumt nicht davon, ein riesiges Grundstück mit ausladendem Garten sein Eigen nennen zu können – inklusive der Möglichkeit, sich diesen von einem Landschaftsarchitekten oder Gartendesigner in eine private Wohlfühl-Oase verwandeln zu lassen? Das Format gewährt dem Zuschauer Zutritt zu spektakulären deutschen Privatgärten.

Zuschauer im Fußball-Himmel

Wie wichtig das Thema Fußball für seine Fans ist, hat man während des ersten Lockdowns gesehen, als plötzlich alle Spiele abgesagt wurden. Seit der Wiederaufnahme der Begegnungen wird zwar nur noch vor leeren Rängen gespielt, aber die Fans sind dennoch mit Feuereifer dabei.

Sport1 kann in der neu beginnenden Bundesliga-Rechteperiode Saison 2021/22 statt mit einem Rechtepaket künftig mit drei Paketen aufwarten. Entsprechend wird der Umfang der Berichterstattung erweitert. Gleichzeitig gibt es zur neuen Saison, die im August startet, einen Wechsel beim „Doppelpass“: Nachdem Thomas Helmer fünf Jahre Moderator des Fußball-Talks auf Sport1 war, wird der aktuelle RTL-Moderator Florian König zur kommenden Saison übernehmen.

Fiktion und große Geheimnisse

Ein weiteres Programmhighlight bietet in der kommenden Fernsehsaison auch die Pay-Plattform **Sky**, die vor ein paar Jahren in den Bereich fiktionale HighEnd-Programme eingestiegen ist. Neben der zweiten Staffel von „Der Pass“ (Ausstrahlung im 4. Quartal), kommt eine neue Eigenproduktion auf die Bildschirme: „Ich und die anderen“ mit Tom Schilling, Lars Eidinger, Mavie Hörbiger, Sophie Rois und Katharina Schüttler. Die Hauptfigur der Serie, Tom Schilling, hadert mit sich und der Welt, kann aber in jeder Folge die Karten neu mischen. Es geht um die Frage: Was passiert, wenn plötzlich alle so handeln, wie man es sich wünscht? Sky nennt das Projekt eine Diskursserie. Möglicherweise steht der Launch eines neuen Genres bevor?

Kabel Eins wagt sich ebenfalls auf neues Terrain vor. Im ersten Halbjahr startet die Rankingshow „Deutschlands größte Geheimnisse“. Vier Ausgaben der von Spiegel TV produzierten Reihe sind ab dem 21. März immer sonntags zur besten Sendezeit zu sehen. In dem Ranking-Format sollen die Zuschauer das Land von einer „ganz anderen Seite“ kennenlernen. So werden in jeder Folge gemeinsam mit den Prominenten 13 Geheimnisse gelüftet. Dabei geht es beispielsweise um verborgene Schätze, fliegende Tomaten in Berlin oder unchristliche Symbole am Kölner Dom.

© 2026 Bayerische Landeszentrale für neue Medien